

Stetiger Zuwachs

WIAC freut sich über neue Mitglieder



Die neue WiAC e.V.-E-Rikscha bei der ersten Vorführung hier mit der WiAC-Betreuerin Marlene Steck-Kirschner (Fahrerin) und Vorstand Monika Faden als Fahrgast. Foto: VA

ENGLSCHALKING · Das Sommercafé des WIAC war wieder einmal ein sonniger Erfolg. Über ein erneut volles Haus konnte sich der Verein »Wohnen im Alter im Cosimapark« (WIAC e.V.) freuen. Vereinsvorsitzender Michael Stegner begrüßte beim diesjährigen Sommercafé in den Räumen des Schützenvereins »Schützenlisl II« rund 100 Gäste. Unter ihnen waren auch Frau Stengel und Frau Krauss vom Bogenhausener Bezirksausschuss 13 und Frau Wolf und Frau Hannika von der Stadtparkasse. Diese beiden Institutionen haben sich wesentlich an der neuesten Errungenschaft des WIAC e.V. beteiligt: Der Verein kann seinen mittlerweile 350 Mitgliedern nunmehr auch Dienste

mit einer Elektro-Rikscha anbieten. Stegner ging in seiner Ansprache auf den erfreulichen Mitgliederzuwachs ein. Der Verein ist erneut um 20 Prozent gewachsen. »Selbst Uli Hoeneß wäre stolz darauf, mit seinem FC Bayern einen solchen Zuwachs zu schaffen«, so Stegner in einem mit allgemeinem Beifall aufgenommenen Vergleich. Der Verein hat jetzt sogar Mitglieder in Berlin. Einem davon konnte er binnen vier Tagen eine Betreuung organisieren. Bei Kaffee, Kuchen, interessanten Gesprächen klang das gesellige Beisammensein aus, ehe die Sommerbiathletinnen der SG Schützenlisl bei hochsommerlichen Temperaturen den Raum wieder sportlich übernahmen.